



Regionaltreffen NRW am 09.06.2018

Einladung

„Mit Leib und Seele – Musiktherapie in der Psychosomatik“

**St. Agatha Krankenhaus
Feldgärtenstr. 97, 50735 Köln**

09.00 Uhr bis 17.45 Uhr

25 € (StudentInnen: 20 €)

8 Fortbildungspunkte



Als Regionalvertretung NRW freuen wir uns sehr, Sie/Euch am 09. Juni 2018 in das St. Agatha Krankenhaus in Köln einzuladen. Die inhaltliche Gestaltung wird wieder eine Mischung aus Vorträgen, einem Workshop und Gelegenheit zur Vernetzung sein. Am Tagungsort stehen uns Getränke zum Selbstkostenpreis zur Verfügung, zum Mittagessen hat die Cafeteria für uns ein Menü (5-6 €) vorbereitet – bitte bei Anmeldung einen Vermerk für vegetarisch / nicht vegetarisch angeben. Für das Nachmittagsbuffet bitten wir um kleine Kuchen- oder Gebäckspenden.

Anmeldungen ab sofort unter folgende Adresse:
rv.nrw@musiktherapie.de

Anmeldeschluss: 15.05.2018





PROGRAMM

- 09.00 Uhr **Entrée**
- 09.15 Uhr **Begrüßung**
NRW-Team & Corinna Reiß (Gastgeberin)
- 09.45 Uhr **Musiktherapeutische Interventionen
in der Behandlung von Ess-Störungen**
Dr. Bernd Reichert
Die gemeinsame Improvisation von Patient und Therapeut als zentraler Drehpunkt in der musiktherapeutischen Arbeit bildet eine Schnittstelle zwischen musikalischer und seelischer Gestalt. Was bedeutet das im Zusammenhang der Behandlung von Essstörungen? Im Vortrag wird zum einen ein kurzer Überblick über die aktuellen musiktherapeutischen Ansätze in diesem Feld gegeben. Zum anderen wird eine qualitative, klinisch-basierte Studie zu 24 Erst-Improvisationen essgestörter PatientInnen vorgestellt, die zeigt, dass und in welcher Weise erste musiktherapeutische Produktionen über Krankheitsgeschehen, Persönlichkeit und individuelle Beziehungs- und Lebenssituation der PatientInnen Auskunft geben. Implikationen für den weiteren therapeutischen Prozess werden anhand einer Fallvignette diskutiert.
- 11.15 Uhr **Kaffeezeit**
- 11.30 Uhr **Guided Imagery and Music (GIM)
in der stationären Psychosomatik**
Ruth Liesert
*GIM ist eine aus den USA von der Musiktherapeutin Helen Bonny entwickelte rezeptive Musiktherapiemethode, die von den Klienten stabile Ich-Strukturen verlangt. Ausgehend vom Ich-strukturellen Niveau und dem vorgegebenen Zeitrahmen in der stationären Psychosomatik eines städtischen Krankenhauses ist eine Modifikation von GIM entstanden, die - ausgehend von der Originalmethode – erläutert wird. Besonderheiten der Modifikation sind, dass alle Elemente von GIM beibehalten worden sind und die Patienten trotz Ich-struktureller Defizite sowohl positive wie negative Affekte wahrnehmen, ausdrücken, bearbeiten und integrieren können.
Anhand einer Studie ist im Rahmen eines Promotionsprojektes untersucht worden, inwiefern die Patienten von dieser Methode profitieren. Der Fokus lag hierbei auf der Verbesserung der Fähigkeit der mentalisierten Affektivität. Die Anwendung von GIM im Rahmen eines musiktherapeutischen Prozesses veranschaulicht eine Fallvignette, die den Vortrag abrundet.*
- 13.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**
Cafeteria St. Agatha
- 14.00 Uhr **Rundgang Kreativtherapie**
Corinna Reiß
- 14.30 Uhr **Basale Selbsterfahrung -
Umgang mit Resonanzphänomenen in der Leibtherapie**
Cornelia Jakob-Krieger
Resonanzphänomene des Tages
- 16.00 Uhr **Kaffeezeit**
- 16.30 Uhr **Vernetzungen**
NRW – Mitgliederforum
*Hinweis: In diesem Jahr steht die Wahl des NRW-Regionalteams an.
Bei weiteren Anliegen: Bitte per Email im Vorhinein an rv.nrw@musiktherapie.de*
- 17.30 Uhr **Verabschiedung**





VORTRAGENDE

Dr. Bernd Reichert

Dr. rer. medic., Dipl.-
Musiktherapeut

Approbierter Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeut

Langjähriger Lehrbeauftragter
am Masterstudiengang Klinische
Musiktherapie Münster

Dozent in der Ausbildung
Psychotherapie

Stellvertretender Leiter des
Bereichs Psychosomatik der
allg. Pädiatrie sowie Musik-
therapeut und fallführender
Psychotherapeut,
Universitätsklinikum Münster

Ruth Liesert

Dr. phil., Dipl.
Musiktherapeutin

Dipl. Musikerin
GIM-Therapeutin

Schön Klinik Hamburg Eilbek der
Universitären Klinik für
Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Private Praxis Musiktherapie,
Hamburg

Cornelia Jakob-Krieger

Integrative Leib- und
Bewegungstherapeutin (IBT)

Lehrtherapeutin am Fritz-Perls-
Institut

Supervisorin

Langjährige Erfahrung in klinischer
Arbeit

Private ambulante Praxis,
Geldern

VERANSTALTER

Deutsche Musiktherapeutische Gesellschaft (DMtG)
Regionalvertretung NRW

(Dorothea Dülberg, Hildegard Grooterhorst, Dr. Sylvia Kunkel, Manuel Just, Dr. Heike Plitt)

Teilnahmegebühren

Mitglieder: 25,- € (erm. 20,- €), Nicht-Mitglieder: 30,-€
Zgl. 5-6 € Mittagessen

Fortbildungspunkte

8 Punkte

Anmeldung bis zum **15.05.2018**

Per E-Mail: rv.nrw@musiktherapie.de (evtl. StudentInnenbescheinigung)

Betreff: Regionaltagung NRW 09.06.2018

Achtung: Aufgrund begrenzter Sitzplätze ist die Anzahl auf 40 Teilnehmer/Innen beschränkt.

Bankverbindung

Deutsche Musiktherapeutische Gesellschaft
Deutsche Skatbank

IBAN DE32830654080004028171

BIC GENODEF1SLR

Verwendungszweck: Tagungsgebühr NRW 2018

Die Anmeldung ist nur schriftlich und bei gleichzeitiger Überweisung möglich. Die Anmeldung ist erst gültig, wenn die Teilnahmegebühr auf unserem Konto gutgeschrieben ist. Bei Rücktritt bis zu 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können die Gebühren zurückerstattet werden.





WEGBESCHREIBUNG

Mit der Bahn von Köln Hbf:

KVB Linie 16 (Bahn) – Haltestelle Sebastianstr.
(Abfahrt im 15 min. Takt; Fahrtzeit 13 Minuten)

Mit dem PKW:

Anreise über die Autobahn A1

Nehmen Sie die Ausfahrt Köln Nord / Anfahrt über Niehler Verteilerkreis

- Ausfahrt Köln Niehl Industriestraße
- Auffahrt zum Niehler Verteilerkreis
- dritte Ausfahrt (Richtung Ford Werke)
- Bremerhavenerstr. Richtung Rheinufer
- zweite Ampel rechts über Niehler Damm
- nächste Ampel rechts / Sebastianstraße
- weiter bis zur Kirche, dann rechts

Anreise über die A57 / Osten über Zoobrücke

- A57 aus Richtung Longerich
- über Innere Kanalstraße
- erste Straße rechts auf die Niehler Straße
- immer geradeaus (vorbei an Pferderennbahn)
- nach der Unterführung noch ca. 200 m linke Seite

Parkmöglichkeiten: Zum Krankenhaus gehört ein großer Parkplatz.

(Tagesgebühr 5,-€)

